POSTAKTUELL - Alle Haushalte

WARTBURGKREIS

Ausgabe 10
11.11.2026

Kreisjournal

Amtliches Veröffentlichungsblatt des Wartburgkreises



Fotos: Tobias Kromke

Auszeichnung für engagierten Fachkräfte-Nachwuchs in der Wartburgregion Seite 4





Ausbildungspreisverleihung der Sparkassenstiftung der Wartburg-Region

Landratsamt Wartburgkreis

Besuchszeiten / Tel. Erreichbarkeit

Mo, Di, Mi 9-12 Uhr und 13-15:30 Uhr
Do 9-12 Uhr und 13-17:30 Uhr
Fr 9-12 Uhr

Mittwochs ist keine Besuchszeit. Wir sind gern telefonisch für Sie erreichbar.

Außerhalb der allgemeinen Besuchszeiten ist die individuelle Vereinbarung von Terminen / Online-terminen möglich, z. B. für die Kfz-Zulassung sowie die Fahrerlaubnisbehörde oder für Schul-eingangsuntersuchungen des Gesundheitsamtes (mit Ausnahme von Volkshochschule, Musikschule, Leitstelle und Schulsekretariaten).

Buchen Sie einfach online Ihren Termin: www.wartburgkreis.de/landratsamt/online-terminvergabe

Wichtige Telefonnummern 03695 / -

Amt für Kreisplanung und Regionalentwicklung	616301
Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung	616201
Amt für Migration und Integration	617601
Amt für Sicherheit und Ordnung	615901
Bauordnungsamt	616501
Büro des Landrates	615101
Finanzverwaltung	615601
Gesundheitsamt	617401
Gleichstellungsbeauftragte	615108
Haupt- und Personalamt	615401
Integrationsmanagement, Projekt-management, Partnerschaft für Demo-kratie Wartburgkreis	615803
Jugendamt	617101
Kommunalaufsicht	615301
Kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, Bürgerbeauftragte, AGATHE-Koordination	615115
Pressestelle	615116
Sozialamt	617001
Straßenverkehrsamt	616101
Umweltamt	616701
Veterinär- und Lebensmittel-überwachungsamt	617301
Volkshochschule Wartburgkreis	617261
Musikschule J. S. Bach Wartburgkreis	629965
- Sitz Eisenach 03691 /	8190985

Alle Zuständigkeiten finden Sie unter: www.wartburgkreis.de/landratsamt/aemter-einrichtungen

Inhalt

Grußwort des Landrates	Seite 3
Amtlicher Teil	Seite 3
Nichtamtlicher Teil	ab Seite 4
Veranstaltungskalender	Seite 11

Das nächste Kreisjournal erscheint am **Mittwoch, 09. Dezember 2026.**

Das Kreisjournal hat Sie nicht erreicht? Sie erhalten es auch in den Dienststellen des Landratsamtes oder online als PDF auf www.wartburgkreis.de
Alternativ senden wir Ihnen gern ein Exemplar zu: Sie erreichen uns telefonisch unter 03695 / 615116. Oder Sie senden uns eine E-Mail mit Ihrem Namen und Adresse an pressestelle@wartburgkreis.de - Stichwort Kreisjournal.

Impressum: Kreisjournal – Amtliches Veröffentlichungsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber: Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695 / 6150

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel. 03677 / 2050-0, Fax 03677 / 2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Landrat Dr. Michael Brodführer

Redaktion: Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Telefon: 03695 / 615116, Fax: 03695 / 615199, E-Mail: pressestelle@wartburgkreis.de. Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel. 03677 / 2050-0, Fax 03677 / 2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Yasmin Hohmann, erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Das Kreisjournal erscheint in der Regel monatlich per Post. Es kann auch in elektronischer Fassung online unter www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/aktuelles/kreisjournal eingesehen, gespeichert sowie ausgedruckt werden.

Hinweis: Die Hauptsatzung des Wartburgkreises vom 19. Juli 1994 i.d.F. der 13. Änderungssatzung vom 10. September 2024 und der Ergänzung vom 22. Oktober 2024 sieht vor, dass Satzungen und Allgemeinverfügungen des Landkreises auf der Webseite des Wartburgkreises unter der Adresse www.wartburgkreis.de öffentlich bekannt gemacht werden, soweit Bundes- oder Landesrecht dem nicht entgegenstehen.

Das Kreisjournal kann zum Preis von 3,50 € je Ausgabe (inkl. Porto und 7 Prozent MwSt.) beim Verlag bestellt bzw. abonniert werden.

Unsere Zukunft wächst hier.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



was braucht es, um ein „Super-Azubi" zu sein?
Gute Noten, Fleiß und fachliches Können gehören sicherlich dazu. Doch genauso wichtig sind Begeisterung für den eigenen Beruf, Engagement und der Wille, etwas zu erreichen. Genau diese Eigenschaften standen im Mittelpunkt, als die Sparkassenstiftung der Wartburg-Region Ende Oktober erstmals den Ausbildungspreis „Super Azubi" verlieh.

Als Mitglied der Jury durfte ich junge Menschen kennenlernen, die mit ihren Leistungen und Zukunftsplänen beeindruckt haben. Menschen, die Verantwortung übernehmen und mit großem Einsatz ihren beruflichen Weg gehen. Das macht mich stolz und zuversichtlich, denn sie werden unsere Region in den kommenden Jahren mitgestalten.

Der Ausbildungspreis ist dabei nicht nur eine Anerkennung guter Leistungen, er sendet eine wichtige Botschaft: **Euer Einsatz zählt! Eure Fähigkeiten werden gebraucht. Und eure Zukunft kann genau hier, in eurer Heimat, liegen.**

Der Wartburgkreis bietet dafür vielfältige Möglichkeiten. Ob im Handwerk, in der Industrie, im Gesundheitswesen oder in der Landwirtschaft – überall gibt es spannende Berufe und engagierte Ausbildungsbetriebe. Man muss nicht in die Ferne ziehen, um beruflich erfolgreich zu sein. Natürlich ist es wichtig, Neues kennenzulernen und Erfahrungen zu sammeln. Doch junge Menschen sollen wissen: Sie können hierbleiben, sich eine Existenz aufbauen und ihre Heimat aktiv mitgestalten. Unsere Region lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen und ihre Ziele verfolgen – im Beruf ebenso wie in Vereinen, Feuerwehren und im gesellschaftlichen Leben.

Mein herzlicher Glückwunsch gilt allen ausgezeichneten Nachwuchskräften. Zugleich danke ich der Sparkassenstiftung sowie allen Unternehmen und Ausbildern, die junge Talente fördern und ihnen Perspektiven eröffnen.
Die Zukunft unseres Wartburgkreises liegt nicht nur in unseren Händen, sondern auch in den Händen der nächsten Generation. Geben wir ihr die Chancen, die Anerkennung und das Vertrauen, die sie verdient. Damit aus jungen Talenten die Fachkräfte von morgen werden – direkt hier in unserer Heimat.

Mit freundlichsten Grüßen

Ihr Landrat
Dr. Michael Brodführer

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibungen des Landratsamtes Wartburgkreis

Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Die Stellen sind für alle Geschlechter gleichermaßen geeignet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden gemäß EU-DS-GVO verarbeitet. Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.mein-check-in.de/wartburgkreis/stellenangebote. Die vollständigen Texte der Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter: www.wartburgkreis.de - Rubrik: Landratsamt/Karriere im Landratsamt

Im **Straßenverkehrsamt** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d) Kfz-Zulassung

Dienstort:	**Bad Salzungen/Eisenach**
Stellenumfang:	**Vollzeit**
Bezahlung:	**Entgeltgruppe 6 TVöD-V (VKA)**
Beschäftigung:	**befristet für 18 Monate** mit Option auf unbefristete Weiterbeschäftigung
Bewerbungsfrist:	**19. November 2026**

Im **Jugendamt – Allgemeine und besondere Hilfen** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Bezirkssozialarbeiter (m/w/d) im Allgemeinen Sozialen Dienst

Dienstort:	**Eisenach**
Stellenumfang:	**Vollzeit**
Bezahlung:	**Entgeltgruppe S 14 TVöD-V (VKA)**
Beschäftigung:	**befristet für 12 Monate**
Bewerbungsfrist:	**20. November 2026**

Öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen werden auf der Internetseite des Wartburgkreises unter www.wartburgkreis.de/landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen amtlich bekanntgegeben.

Der Wartburgkreis gibt bekannt, dass es folgende öffentliche Bekanntmachungen im Internet gibt:

• Öffentliche Bekanntmachung zum beabsichtigten Erlass einer nachträglichen Anordnung gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) zur Festsetzung neuer Emissionsbegrenzungen (RETERRA Südwest GmbH Geisa)
• Öffentliche Bekanntmachung zum beabsichtigten Erlass einer nachträglichen Anordnung gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) zur Festsetzung neuer Emissionsbegrenzungen (RVT Rohstoffverwertung GmbH & Co. KG Merkers)

Öffentliche Zustellungen

Die öffentlichen Zustellungen können auf der Internetseite des Wartburgkreises unter www.wartburgkreis.de/landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-zustellungen eingesehen werden.

- Ende des Amtlichen Teils -

Nichtamtlicher Teil

NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Kreistagsmitglied

Ralf Tonndorf

*12. Mai 1944 † 6. Oktober 2026

Mit Ralf Tonndorf verlieren wir einen engagierten Kommunalpolitiker, der über viele Jahre hinweg die Entwicklung des Wartburgkreises und seiner Heimatstadt Bad Salzungen mitgestaltet hat.

Mit Überzeugung und Tatkraft setzte er sich für die Belange der Menschen in unserer Region ein. Sein langjähriges kommunalpolitisches und kulturelles Engagement verdient unsere besondere Anerkennung und unseren Dank.

Wir werden Ralf Tonndorf ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Dr. Michael Brodführer
Landrat

Ulrike Jary
Kreistagsvorsitzende

Bad Salzungen, im November 2026

Auszeichnung für engagierten Fachkräfte-Nachwuchs in der Wartburgregion

Mit dem erstmals vergebenen Ausbildungspreis der Sparkassenstiftung der Wartburg-Region wurden elf junge Menschen für ihre hervorragenden Ausbildungsleistungen, ihr besonderes Engagement und ihre beruflichen Zukunftspläne ausgezeichnet. Bei einer feierlichen Preisverleihung in der Wartburg-Sparkasse in Eisenach überreichte die Stiftung zehn mit jeweils 1.000 Euro dotierte Ausbildungspreise sowie einen Sonderpreis für einen Ausbildungsabschluss unter besonderen persönlichen Herausforderungen.
Insgesamt wurden elf mal 1.000 Euro Preisgeld vergeben. Mit der Auszeichnung setzt die Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer und dem Kreisbauernverband ein Zeichen für die Bedeutung der beruflichen Ausbildung und die Fachkräftesicherung in der Wartburgregion. Ziel ist es, junge Menschen zu ermutigen, ihren beruflichen Weg engagiert zu gestalten und ihre Zukunft möglichst in der Region aufzubauen.

42 Azubis überzeugen mit Leistung und Persönlichkeit
Insgesamt 42 Ausbildungsabsolventen hatten sich um den Preis beworben. Alle stellten sich in persönlichen Kurzinterviews einer fünfköpfigen Jury. Neben guten bis sehr guten Ausbildungsabschlüssen flossen auch das persönliche Engagement und die beruflichen Perspektiven in die Bewertung ein.

Die Jury zeigte sich beeindruckt von den vielfältigen Lebenswegen, der Motivation und den Zukunftsplänen der jungen Menschen. Viele berichteten von der wertvollen Unterstützung durch ihre Ausbildungsbetriebe, von früh übernommener Verantwortung und dem Wunsch, sich beruflich weiterzuentwickeln. Ob Meister- oder Technikerausbildung, betriebswirtschaftliche Weiterbildung oder der Schritt in die Selbstständigkeit – die Nachwuchsfachkräfte haben klare Vorstellungen von ihrer Zukunft. Viele von ihnen möchten diese in der Wartburgregion gestalten.



Elf „Super-Azubis" aus dem Wartburgkreis wurden Ende Oktober für ihre herausragenden Leistungen mit jeweils 1.000 Euro Preisgeld gewürdigt. | Foto: Tobias Kromke

Landrat Dr. Michael Brodführer, Vorsitzender des Kuratoriums der Sparkassenstiftung der Wartburg-Re-

gion, würdigte das Engagement der jungen Menschen: „Wir haben im Wartburgkreis unglaublich reflektierte junge Menschen, die Mut und Hoffnung für die Zukunft bringen. Mit dem Ausbildungspreis machen wir ihre Leistungen und ihre Lebenseinstellungen in der Region sichtbar. Das ist wirklich beeindruckend."

Aus sieben Preisen wurden elf
Ursprünglich waren sieben Auszeichnungen vorgesehen. Die Leistungen und persönlichen Präsentationen der Bewerber überzeugten die Jury jedoch so sehr, dass die Zahl der regulären Preise auf zehn erhöht wurde. Zusätzlich wurde ein Sonderpreis für einen herausragenden Ausbildungsabschluss unter besonders schwierigen persönlichen Lebensumständen vergeben.

Bei der feierlichen Preisverleihung erhielten die Ausgezeichneten jeweils eine Urkunde, einen Kristallglaspokal und ein Preisgeld. Persönliche Laudationes würdigten ihre Leistungen und individuellen Lebenswege. Musikalisch umrahmt wurde die Festveranstaltung von der Musikschule „Johann Sebastian Bach" Wartburgkreis. Viele der Preisträger möchten das Preisgeld in ihre weitere berufliche Qualifizierung investieren. Preisträger Tristan Mosert brachte die Bedeutung der Auszeichnung auf den Punkt: „Ich empfinde den Ausbildungspreis als eine wichtige Botschaft an alle Auszubildenden, dass sich Engagement und Anstrengung lohnen."

Auch Thüringens Wirtschaftsministerin Colette Boos-John würdigte in ihrer Festansprache die Leistungen der jungen Menschen. Zugleich betonte sie die wichtige Rolle engagierter Ausbildungsbetriebe, die mit qualifizierter Betreuung und guten Entwicklungsmöglichkeiten den Grundstein für erfolgreiche Berufswege legen.

Für Tino Richter, stellvertretender Kuratoriumsvorsitzender der Sparkassenstiftung der Wartburg-Region, ist der Ausbildungspreis eine besondere Herzensangelegenheit: „Junge, für ihren Beruf brennende Menschen zu erleben und durch die Sparkassenstiftung auszeichnen zu können, ist mir eine besondere Ehre. Mit dem Ansporn, den wir damit für Auszubildende setzen, sich in ihrer Ausbildung zu engagieren und sehr gute Ergebnisse zu erkämpfen, gestalten wir ein Stück Zukunft der Wartburgregion."

Ausbildungspreis soll fortgesetzt werden
Die Auswahl der Preisträger erfolgte anhand eines Punktesystems durch eine Jury aus Vertretern der Sparkassenstiftung, der Industrie- und Handelskammer, des Handwerks und der Landwirtschaft. Bewerben konnten sich erfolgreiche Ausbildungsabsolventen aus Ausbildungsbetrieben im Wartburgkreis. Der Ausbildungspreis soll auch in den kommenden Jahren verliehen werden und dazu beitragen, berufliche Ausbildung, Leistungsbereitschaft und Engagement in der Wartburgregion stärker in den öffentlichen Fokus zu rücken.

Hintergrund: Sparkassenstiftung der Wartburg-Region
Die Sparkassenstiftung wurde 2004 von der Wartburg-Sparkasse gegründet. Durch jährliche Zustiftungen ist ihr Stiftungsvermögen inzwischen auf rund 6,6 Millionen Euro angewachsen. Die daraus erwirtschafteten Erträge werden für gemeinnützige Zwecke im Wartburgkreis eingesetzt. Vorsitzender des Kuratoriums ist Landrat Dr. Michael Brodführer. Seine Stellvertreter sind Tino Richter, Vorstandsvorsitzender der Wartburg-Sparkasse, und Eisenachs Oberbürgermeister Christoph Ihling.

Werraquerung bei Bad Salzungen: Baubeginn für 2029 geplant

Die Planungen für die Werraquerung im Zuge der B 62-Ortsumgehung Bad Salzungen kommen voran. Bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung Ende Oktober in Bad Salzungen informierten Vertreter des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr über den aktuellen Stand des Projekts. Auch Christian Hirte, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, und Tobias Knoblich, Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur, sprachen über die Bedeutung des Vorhabens und die weiteren Schritte. Demnach könnte der Bau der neuen Brücke in der zweiten Jahreshälfte 2029 beginnen.

Technisch anspruchsvolles Bauvorhaben
Die neue Brücke soll eine Länge von rund 1,6 Kilometern haben und über 19 Brückenfelder führen. Die einzelnen Felder erreichen Spannweiten von bis zu 120 Metern. Eine besondere Herausforderung stellen die Bodenverhältnisse im Bereich des Kiessees dar. Für die Gründung der Brücke sind drei Pfeiler im Kiessee vorgesehen. Diese müssen auf tragfähigem Untergrund errichtet werden. Geplant ist der Einsatz von Bohrpfählen, die tief in den Boden reichen. Um die erforderlichen Bohrarbeiten auf dem See durchführen zu können, soll eine spezielle Arbeitsplattform eingerichtet werden. Zur Überprüfung der geplanten Gründungslösung sind im zweiten und dritten Quartal 2027 Probepfähle am östlichen Ufer des Kiessees vorgesehen. Belastungsversuche sollen zeigen, ob der Untergrund die erforderlichen Lasten aufnehmen kann. Die Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage für die weitere Planung.



Die Werraquerung wird in Form einer 1,6 Kilometer langen Brücke umgesetzt. Foto: Architekturbüro Henry Ripke Architekten, Ingenieurbüros VIC Brücken- und Ingenieurbau und Meyer + Schubart

Bedeutende Investition in die Verkehrsinfrastruktur
Für das anspruchsvolle Bauvorhaben sind nach aktuellem Planungsstand rund 132,5 Millionen Euro vorgesehen. Davon entfallen etwa 112 Millionen Euro auf die rund 1,6 Kilometer lange Werraquerung. Die gestiegenen Kosten spiegeln unter anderem die hohen technischen Anforderungen des Projekts wider. Die Wirtschaftlichkeit des Vorhabens wurde vor diesem Hintergrund erneut geprüft und bestätigt. Die Finanzierung erfolgt durch den Bund.

Fertigstellung voraussichtlich 2034
Sofern die weiteren Planungen und Untersuchungen wie vorgesehen verlaufen, könnte der Baubeginn in der zweiten Jahreshälfte 2029 erfolgen. Die Bauzeit wird auf rund fünf Jahre geschätzt. Eine Fertigstellung der Werraquerung wäre damit voraussichtlich im Jahr 2034 möglich. Bis dahin stehen weitere technische Untersuchungen und Planungs-

schritte an. Das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr arbeitet gemeinsam mit den beteiligten Ingenieurbüros an der Umsetzung des anspruchsvollen Infrastrukturprojekts.

„Die Aussagen der beiden Staatssekretäre Tobias Knoblich und Christian Hirte stimmen mich optimistisch, dass der Zeitplan realistisch umgesetzt werden kann. Besonders erfreulich ist die enge und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Bund und Freistaat bei diesem anspruchsvollen Projekt. Bis zum Baubeginn sind zwar noch erhebliche Planungsleistungen zu erbringen – ich bin jedoch überzeugt, dass wir unserem Ziel einer besseren Verkehrsanbindung für die Wartburgregion ein entscheidendes Stück nähergekommen sind", sagte Udo Schilling, Erster Beigeordneter des Wartburgkreises, nach der Informationsveranstaltung in Bad Salzungen.

Wichtiger Lückenschluss für die Region
Mit der Werraquerung soll der noch fehlende Abschnitt der B 62-Ortsumgehung Bad Salzungen geschlossen werden. Die rund 2,7 Kilometer lange Neubaustrecke verbindet künftig die bereits bestehende Ortsumgehung der Kreisstadt mit der B 19 bei Barchfeld. Ziel ist es, insbesondere die Ortsdurchfahrten von Barchfeld und Immelborn vom Durchgangsverkehr zu entlasten. Gleichzeitig sollen Pendler von kürzeren Fahrtwegen profitieren.
Auch für die regionale Wirtschaft ist das Vorhaben von großer Bedeutung: Durch die bessere Anbindung an das überregionale Straßennetz und die Autobahnen sollen die Erreichbarkeit und die Standortbedingungen im Wartburgkreis langfristig verbessert werden.

Gute Nachricht für die Wartburgregion: Kein Atommüll-Endlager im Werra-Fulda-Becken

Die Wartburgregion und ihre hessischen Nachbarn sind bei der Suche nach einem Atommüll-Endlager nicht mehr im Rennen. Das geht aus dem aktuellen Arbeitsstand der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) hervor, der am 27. Oktober 2026 veröffentlicht wurde. Demnach wird das Werra-Fulda-Becken in Südwestthüringen aufgrund seiner geologischen Beschaffenheit als gering geeignet eingestuft und bei der weiteren Standortsuche nicht mehr berücksichtigt. Auch der benachbarte hessische Landkreis Hersfeld-Rotenburg scheidet aus dem Verfahren aus. Dort wurden die untersuchten Gebiete als gering geeignet bis ungeeignet bewertet.

Landrat Dr. Michael Brodführer äußert sich zu diese Entwicklung: „Das ist eine beruhigende Nachricht für die Menschen, die hier leben. Ich bin erleichtert, dass unsere Heimat bei der weiteren Suche nach einem Atommüll-Endlager nicht mehr berücksichtigt wird. Gleichzeitig ist es wichtig, dass die bundesweite Standortsuche weiterhin nach wissenschaftlichen Kriterien erfolgt und die langfristige Sicherheit der Menschen oberste Priorität hat."

Deutschlandweit hat die BGE die Flächen, die für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle weiter untersucht werden, inzwischen auf weniger als fünf Prozent des Bundesgebietes reduziert. Bis Ende 2027 sollen konkrete Standortregionen für die weitere Erkundung vorgeschlagen werden.

Drei neue Kultur- und Gemeinschaftsorte für den Wartburgkreis

Kultur erleben, gemeinsam Neues schaffen und das gesellschaftliche Miteinander stärken: Im Wartburgkreis entstehen drei weitere Kultur- und Gemeinschaftsorte, an denen Menschen ihre Ideen einbringen und das Leben in ihrer Heimat aktiv mitgestalten können. Mit der Auswahl der neuen Standorte nimmt das Projekt „Kultur & Gemeinschaft – Der Kreativität Raum geben" im Rahmen des Bundesprogramms Aller.Land weiter Gestalt an. Der Wartburgkreis verfügt mit dem bereits eröffneten Kulturlabor im PAB Bad Salzungen damit künftig über vier Kultur- und Gemeinschaftsorte. Ein fünfter soll 2027 hinzukommen.
Die Entscheidung über die drei neuen Standorte traf das Regionale Gremium des Aller.Land-Projekts in seiner zweiten Sitzung am 8. Oktober 2026.

„Gemeinschaft ist eine unserer größten Stärken im Wartburgkreis. Und genau hier setzen die drei neuen Kultur- und Gemeinschaftsorte an: Sie verbinden bestehende Einrichtungen, bringen Menschen aus verschiedenen Ortsteilen und Generationen zusammen und schaffen Raum für neue Ideen. Besonders wichtig ist mir, dass wir dabei auf das aufbauen, was vor Ort bereits gewachsen ist, und das Engagement unserer Bürger stärken. Denn ein lebendiges Miteinander, bei dem Menschen ihre Heimat aktiv gestalten, ist eine wichtige Grundlage für die Zukunft unseres Wartburgkreises", betont Landrat Dr. Michael Brodführer.

Kulturcampus Hörselberg-Hainich/Behringen: Fünf Orte – eine Gemeinschaft
In Behringen soll unter dem Leitgedanken „Fünf Orte – eine Gemeinschaft. Kultur gemeinsam erleben und gestalten" ein Kulturcampus entstehen, der verschiedene Einrichtungen und Angebote miteinander verbindet. Dazu gehören das Inspektorhaus mit Heimatstube und Bibliothek, der Probenraum des Musikvereins, der Jugendclub, das Bürger- und Kulturhaus sowie der Schloss- und Skulpturenpark.



In Behringen sollen nicht nur Gebäude, sondern auch ein Park, der Skulpturenpark, zu einem fünfteiligen Kulturcampus entwickelt werden. | Foto: Tino Sieland, Gemeindeverwaltung Hörselberg-Hainich

Statt einen einzelnen neuen Veranstaltungsort zu schaffen, setzt das Konzept auf die Vernetzung bereits vorhandener Räume und ihrer unterschiedlichen Möglichkeiten. Geplant sind unter anderem Kreativwerkstätten, gemeinsame Musikprojekte, Angebote rund um die Bildhauerei, Erzählcafés und eine offene Bühne. Die Menschen vor Ort sollen dabei nicht nur Besucher sein, sondern selbst Ideen entwickeln und das kulturelle Leben aktiv mitgestalten.

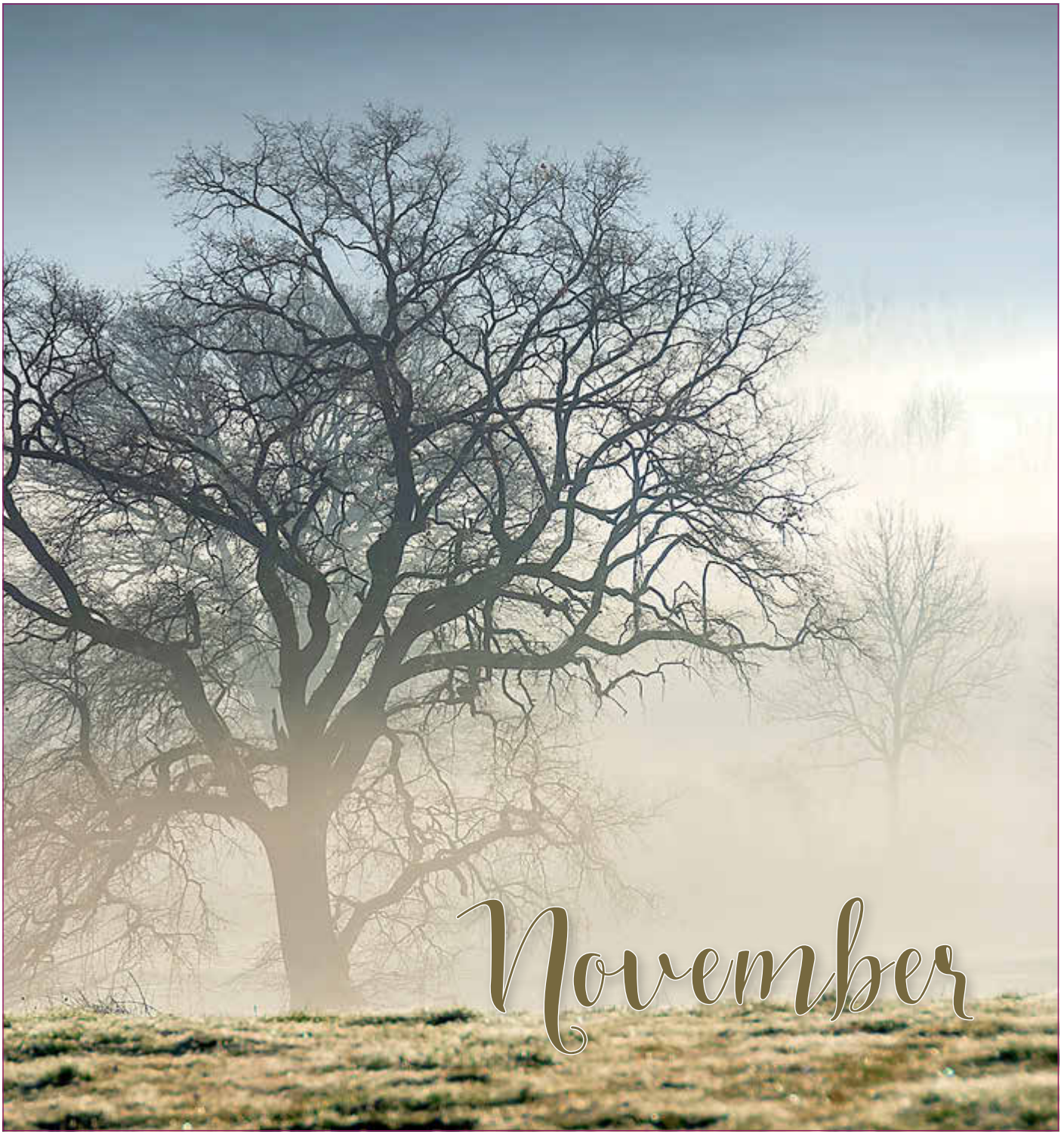
KulturZeit: Kultur kommt zu den Menschen rund um den Ulsterberg
Auch in der Gemeinde Unterbreizbach soll Kultur künftig noch stärker verbinden. Der SV Kali Unterbreizbach e. V. entwickelt mit seiner Abteilung KulturZeit und Unterstützung der

WARTBURGKREIS

MitterDRIN

Eine Region im Blickpunkt

Mittwoch, den 11. November 2026 KW 46/2026





Vom Ort der Gräber zum Ort des Lebens

Der klassische Friedhof verändert sein Gesicht. Große Familiengräber werden seltener, Urnenbestattungen gewinnen vielerorts an Bedeutung und manche Menschen entscheiden sich für alternative Bestattungsformen. Für Kommunen hat das sichtbare Folgen: Zwischen bestehenden Grabfeldern entstehen freie Flächen. Friedhöfe können stärker als Grünräume gedacht werden – als Orte des Gedenkens, aber zugleich als Räume für Natur, Ruhe und Begegnung. Bäume, Hecken, Wiesen und naturnah gestaltete Bereiche können Lebensräume für Tiere und Pflanzen schaffen. Damit verliert der Friedhof nicht seine Würde. Im Gegenteil: Schon historisch waren viele Friedhöfe mehr als reine Bestattungsflächen. Sie waren Orte, an denen Menschen spazierten, Angehörige trafen und Ruhe suchten. Neue Konzepte müssen allerdings sensibel umgesetzt werden. Ein Friedhof ist kein gewöhnlicher Freizeitpark. Menschen kommen dorthin mit Trauer, Erinnerungen und dem Wunsch nach Ungestörtheit. Begegnung und ökologische Aufwertung dürfen den Charakter des Ortes nicht überlagern. Auch Barrierefreiheit gewinnt an Bedeutung. Gut begehbare Wege und Sitzmöglichkeiten helfen älteren Menschen und Personen mit eingeschränkter Mobilität. Orientierungssysteme können das Auffinden von Grabstätten erleichtern. Kommunen stehen dabei vor langfristigen Entscheidungen. Friedhofsplanung muss berücksichtigen, wie sich Bestattungswünsche verändern und welche Flächen künftig benötigt werden. Nicht ausschließlich als abgeschlossener Ort der Toten, sondern als stiller Teil des öffentlichen Lebens: ein Platz für Erinnerung, Natur und Geschichte. Ein Friedhof erzählt schließlich immer auch die Geschichte eines Ortes. Namen auf Grabsteinen, alte Bäume und Denkmäler verbinden Generationen. Wer Friedhöfe behutsam weiterentwickelt, bewahrt deshalb nicht nur Bestattungsflächen. Er bewahrt Gedächtnis.

Mit Unterstützung von KI generiert



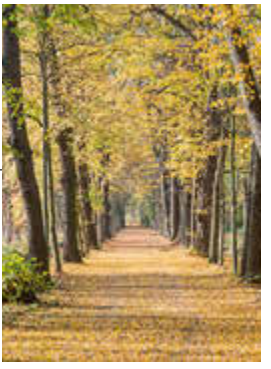
Die Totenwache bekommt wieder Aufmerksamkeit

Über viele Generationen gehörte der Tod selbstverständlich zum häuslichen Leben. Verstorbene wurden zu Hause aufgebahrt, Nachbarn kamen vorbei, Angehörige hielten Totenwache. Heute wächst bei manchen Menschen wieder der Wunsch nach einem persönlicheren Abschied. Eine häusliche Aufbahrung kann Angehörigen Zeit geben, den Tod buchstäblich zu begreifen. Wer einen Verstorbenen sieht, seine Hand berührt oder einfach eine Weile bei ihm sitzt, erlebt etwas anderes als bei einem kurzen Abschied unmittelbar vor der Beisetzung. Dabei geht es nicht um die romantische Rückkehr zu früheren Zeiten. Wer eine Aufbahrung zu Hause erwägt, sollte sich frühzeitig über die geltenden rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen informieren. Die Totenwache erinnert an eine einfache Wahrheit: Abschied braucht nicht immer Worte und schon gar kein aufwendiges Ritual. Manchmal braucht er vor allem eines – Zeit. Zeit, um zu verstehen, dass ein Mensch gegangen ist. Und Zeit, bevor das Leben der Hinterbliebenen ohne ihn weitergehen muss.

Mit Unterstützung von KI generiert

STEINMETZ KÜCHENMEISTER
Musterausstellung in Oberalba
GRABMALE • FENSTERBÄNKE • TREPPEN
Grabmale – ob zeitlos-klassisch, kreativ-modern oder als naturbelassener Stein
FINDLINGE UND QUELLSTEINE
36404 Völkershausen ☎ 036962/50337
36466 Dermbach/Oberalba ☎ 036964/83192

Bestattungshaus
HOFFMANN
Mühlhäuser Str. 38
99817 Eisenach
Telefon: 03691 214083
Mobil: 0151 15316854



E-Mail: info@bestattungshaus-hoffmann-eisenach.de
www.bestattungshaus-hoffmann-eisenach.de

Erstes Bestattungsinstitut Wagner
Bad Salzungen
Leimbacher Straße 74 · Am alten Friedhof
Telefon 0 36 95 / 60 36 50 · Fax 0 36 95 / 60 07 89
Tag und Nacht für Sie erreichbar
bestattung-wagner@t-online.de
www.bestattungsinstitut-wagner.de
Samstags, sonntags und feiertags nach telefonischer Absprache



Was ist der Totensonntag und wie wird er gefeiert?

Der Totensonntag (auch Ewigkeitssonntag) ist das evangelische Äquivalent zum katholischen Gedenktag Allerseelen. Er wurde aber später eingeführt als Allerseelen, nämlich erst im Jahr 1816.

Der Gedenktag wurde vom preußischen König Friedrich Wilhelm III. verordnet - unter anderem wegen der vielen Gefallenen der Befreiungskriege gegen Napoleon.

Der diesjährige Totensonntag fällt auf den 22. November 2026.

Der Totensonntag dient traditionell dem Gedenken an die Verstorbenen.

Heute prägen vor allem ruhige Bräuche den Tag:

- Friedhofsbesuche & Grabschmuck: Viele Menschen besuchen die Gräber von Angehörigen, legen Winterschmuck (wie Tannenreisig oder Kränze) nieder und zünden Kerzen an.
- Gottesdienste: In den evangelischen Kirchen werden in Gottesdiensten und Andachten die Namen derer vorgelesen, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind.
- Kultureller Ernst: Es finden oft klassische Konzerte mit Trauermusik (z. B. Requiems) statt.

Totensonntag ist kein gesetzlicher Feiertag in Deutschland. In manchen Bundesländern, wie z. B. in Bayern, gehört er aber zu den sogenannten stillen Feiertagen.

Nach dem Feiertagsgesetz genießen solche stillen Feiertage einen besonderen Schutz. Je nach Bundesland werden am Totensonntag bestimmte öffentliche Tanz- und Unterhaltungsveranstaltungen untersagt (Tanzverbot).

Mit Unterstützung von KI generiert

Dübner Naturstein
Grabmale aus Naturstein
Thomas Dübner, Barchfelder Straße 23
36456 Immelborn
www.duebner-naturstein.de

MEIN STEINZEICHEN
ATELIER FÜR GRABMALGESTALTUNG UND STEINMETZARBEITEN
» Restauration
» Grabmale & Skulpturen
» Wohnen mit Naturstein
Sabrina Rassbach Unter dem Taubertsberg 4 · 36433 Langenfeld
TELEFON: (03 69 5) 8 58 03 55 · E-MAIL: INFO@MEIN-STEINZEICHEN.DE
WWW. MEIN-STEINZEICHEN.DE

WIR SIND DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN.
Ihr Bestattungsinstitut der Wartburgstadt.
- Vorsorge, Persönliche Beratung, Begleitung
- Individuelle Abschiedszeremonien
- Erledigung aller Formalitäten
BESTATTUNGS INSTITUT Stadtwirtschaft Eisenach
Tag & Nacht erreichbar
03691 85090
www.stadtwirtschaft.info

Tag der offenen Tür
solefleur BESTATTUNGEN
Totensonntag, 22. November 2026
10:00-18:00Uhr
14:00Uhr Trauerfeiern zu Lebzeiten? Mein Abschied - meine Entscheidungen
15:00Uhr Begleitung von Trauernden mit Ritualen und Trauersprüchen
16:00Uhr "Was soll einmal über mich gesagt werden?" Rede zu Lebzeiten verfassen
mit Matthias Köhler & Béla Horvárth
Solefleur Bestattungen - Langenfelder Str. 17 - 36433 Bad Salzungen

Jahresausklang bei „Fahner Obst“

Weihnachtsbäume - Apfelsonderverkauf - Weihnachtspräsente

www.fahnerobst.de – Infotelefon: (03 62 06) 2 61 14

www.facebook.com/fahnerobst und www.instagram.com/fahnerobst

Weihnachtsbäume zum Selbstabsägen am 12.12. und am 19.12.2026 jeweils 9 – 16 Uhr

Der Parkplatz für die Weihnachtsbaumplantage befindet sich zwischen Gierstädt und Kleinfahner.

Jeder Baum – egal wie groß – kostet 20,00 €.

Für den Transport steht Verpackungsmaterial bereit und unsere Kollegen vor Ort sind ihnen selbstverständlich behilflich beim Einnetzen.



Hofladen Gierstädt

im Obstpark



Öffnungszeiten im Advent:

bis 22.12.2026

Mo. bis Sa. 9 bis 16 Uhr

Immer mindestens 5 verschiedene Apfelsorten.
Und ab dem 05.12. frisch gesägte Nordmanntannen und Blaufichten.

ACHTUNG VORMERKEN!!!

Tag des Deutschen Apfels

Verkostung/Beratung/Verkauf

am Sonntag, den 10.01.2027 von 10 bis 15 Uhr

in Gierstädt

Weihnachtssonderverkauf an den Hofläden: am 12.12.2026 in Gierstädt von 9 - 16 Uhr in Döllstädt von 9 - 14 Uhr

verschiedene Sorten Äpfel aus der Großkiste zum Sonderpreis von 1,50 €/kg



Direktverkauf Fahner Frucht

im oberen Teil des Gewerbeparks
(Ausschilderung Lohnmost folgen)

Öffnungszeiten bis 23.12.2026:

Mo. bis Fr. 10 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

30 verschiedene Säfte, Fruchtweine, Glühweine, Obstbrände u. -liköre, Weihnachtliche Präsente bestellen Sie bitte bis spätestens 17.12.2026

Danach ist Weihnachtspause bis zum 04.01.2027



Ab 05. Januar 2027 erhalten Sie unser gesamtes Apfelsortiment im Direktverkauf der Fahner Frucht zu den gewohnten Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10 bis 16 Uhr,
Sa. 9 bis 12 Uhr

Eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten, einen guten Start ins neue Jahr und ein Wiedersehen spätestens zum Blütenfest am 24. und 25. April 2027 wünschen Ihnen die Fahner Obstbauern.

EISENACHER ALTGOLD
MARKTKAUF Eisenach

Weihnachtsaktion
vom 1. bis 31. Dezember

Ab 100 € Ankaufswert +10 € extra
Ab 300 € Ankaufswert +20 € extra
Ab 500 € Ankaufswert +50 € extra
Ab 1.000 € Ankaufswert +75 € extra

Wir kaufen an:
Gold, Zahngold, Bruchgold, Münzen
Barren, Silber, Silberbestecke, Zinn

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag:
10:00 – 17:30 Uhr

Sonderöffnung vor Weihnachten:
Samstag, 13.12.2026
10:00 – 14:00 Uhr
Samstag, 20.12.2026
10:00 – 14:00 Uhr

Batteriewechsel | nur 2,99 €

Telefon: 03691 2450968 | Im Marktkauf Eisenach
Mühlhäuserstr. 110
99817 Eisenach

GASTSTÄTTE SEEBLICK ... am Altenberger See

Gaststätte „Seeblick“
am Altenberger See
in 99834 Wilhelmsthal
036929 - 798006

Kulinarische Highlights

Do., 31.12.2026	**dreierlei Fischessen** ab 12 Uhr	26,00 €
Sa., 16.01.2027	**Schlachtbüfett** ab 18 Uhr	31,50 €
So., 17.01.2027	**Schlachtbüfett** ab 12 Uhr	31,50 €
So., 31.01.2027	**Geflügelbüfett** ab 12 Uhr	31,50 €
Sa., 13.02.2027	**Fischessen** ab 12 Uhr	31,50 €
So., 14.02.2027	**Fischessen** ab 12 Uhr	31,50 €
Sa., 27.02.2027	**Wildbüfett** ab 12 Uhr	31,50 €
So., 28.02.2027	**Wildbüfett** ab 12 Uhr	31,50 €

Reservierung unter Tel. 036929-798006
Teilnahme nur bei Reservierung und Vorkasse des angegebenen Preises möglich.

Wir haben Betriebsferien vom 26.10. bis 03.12.2026, ab dem 04.12.2026 sind wir wieder für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-langewiesen.de

MEIN VEREIN MEIN HERZSCHLAG
Das Sponsoring der RhönEnergie Gruppe

Gewinnt 2.000 Euro für euren Verein!

Bewerbt euch mit eurem Vereinsprojekt.
Die RhönEnergie Gruppe sponsert die 50 Gewinner mit insgesamt 100.000 Euro. Denn nur gemeinsam sind wir der Herzschlag unserer Region. Für alle. Für morgen.



Gewinner 2026: Freiwillige Feuerwehr Fulda-Dietershan e. V.

– Anzeigen –

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.


stock.adobe.com - womue

Kaminofen

Wärme mit Augenmaß

Wenn es draußen kälter wird, kommt der Kaminofen wieder ins Spiel. Viele schätzen die schnelle Wärme und die besondere Atmosphäre. Im Alltag zeigt sich aber oft: Nicht jeder Ofen heizt effizient, und nicht jedes Holz ist geeignet.

Wer mit Holz heizt, sollte vor allem auf trockenes Brennmaterial achten. Feuchtes Holz brennt schlechter, erzeugt mehr Rauch und belastet Ofen und Schornstein. Auch die Luftzufuhr ist entscheidend. Wird sie zu früh gedrosselt, glimmt das Holz nur noch vor sich hin. Das senkt die Wärmeleistung und erhöht die Rückstände.

Wichtig ist auch der Blick auf den Zustand der Anlage. Dichtungen, Brennraum und Abgaswege sollten regelmäßig geprüft werden. Gerade bei älteren Geräten kann sich die Frage lohnen, ob Technik und Verbrauch noch zum heutigen Bedarf passen.

Für Haushalte bedeutet das: Ein Kaminofen ist kein Möbelstück, sondern eine Feuerstätte, die sachgerecht betrieben werden muss. Wer sauber heizen, Energie besser nutzen und Verschleiß vermeiden will, fährt mit guter Vorbereitung meist am besten.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Foto: stock.adobe.com - rh2010



- Anzeige -



Sofas für wirklich JEDES Budget!

In unserer Ausstellung, solange der Vorrat reicht

Aktion nur diesen Monat

wohnpark-hesse.de

Heinrich-Heine-Str. 1
99817 Eisenach

Hesse
Die bessere Wohnidee

SCHLÜSSELFERTIG ZUM WOHNTRAUM!
STRESSFREI - SICHER - SOFORT BEZUGSBEREIT



Mihm

Regionalbüro vor Ort! • Tel.: 036967/5980 • www.mihm-thermohaus.de

- Anzeige -

Schutz für Haus und Eigentum

Eine Immobilienversicherung ist für Eigentümer ein wichtiger Baustein, um das eigene Vermögen zu schützen. Besonders die Wohngebäudeversicherung gehört für Hausbesitzer zu den zentralen Absicherungen. Sie greift in der Regel bei Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm oder Hagel. Angesichts zunehmender Wetterextreme gewinnt zudem der Schutz gegen Elementarschäden an Bedeutung.

Starkregen, Überschwemmungen oder Erdrutsche können hohe Kosten verursachen, die ohne passenden Versicherungsschutz schnell zur finanziellen Belastung werden. Eigentümer sollten deshalb nicht nur auf den Preis achten, sondern genau prüfen, welche Leistungen im Vertrag enthalten sind. Wichtig ist auch, die Versicherungssumme regelmäßig an den aktuellen Wert der Immobilie anzupassen. Nur so lässt sich vermeiden, dass im Schadensfall eine Unterversicherung entsteht.

Mit Unterstützung von KI generiert.

JOBS IN IHRER REGION

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Universal-Reinigungsdienst GmbH Fulda
Telefon: 03695 858830
info@ur-leimbach.de • www.ur-leimbach.de

Wir benötigen **Mitarbeiter (m/w/d)** für:

Eisenach, Geisa, Stadtlengsfeld, Behringen

und für **Geisa** ab November 2026; ca. 4,5 Std. wöchentlich Kehrarbeiten; Winterdienst nach Bedarf.

Sowie **Springer (m/w/d):** Fahrzeug wird gestellt und kann privat genutzt werden (1 %- Regelung).





Für nur
99 €* mehr.

Anzeige online schalten und 30 Tage sehr gut sichtbar für neue Talente sein!

*zzgl. MwSt.

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional

FULDA DIE BAROCKSTADT



20.11.-23.12.2026*
Tägl. 11-20 Uhr
* 22.11. geschlossen

WEIHNACHTS MARKT Fulda

Weihnachten mit allen Sinnen erleben und genießen!

Traditioneller Weihnachtsmarkt
Kinder-Weihnachtsland ❄ Winterwald
Weihnachtlicher regio'markt
Mittelalterliches Weihnachtsdorf

weihnachten-fulda.de

Für jeden Anlass der perfekte Gruß

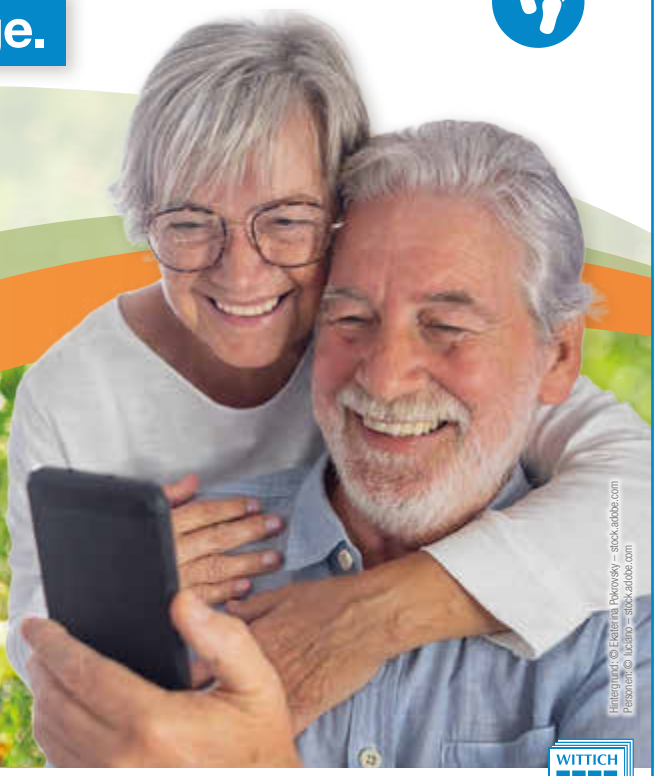
mit einer **Familienanzeige.**







Anzeigen sind verkleinert dargestellt



Hintergrund: © Ekaterina Pokrovsky – stock.adobe.com
Personen: © tutano – stock.adobe.com

SIE HABEN FRAGEN? MELDEN SIE SICH BEI UNS!
Telefonisch unter 03677/2050-0 oder per E-Mail info@wittich-langewiesen.de

WITTICH MEDIEN

FLY & HELP Travel

Schenken Sie unvergessliche Reise-Erlebnisse



THAILAND 2027 Deluxe

5* Hotel La Solaya in Khao Lak

- 9-tägige Traumreise
- Vollpension-Plus
- inkl. „Nacht des Deutschen Schlagers“
- opt. mit Badeverlängerung, Bangkok-Aufenthalt oder Rundreise buchbar

ab **1.749 €** p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 17.04. – 25.04.2027 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

Buchungscode: **LW26-1**



SANSIBAR 2028 Premium

5* Resort Diamonds Bijoux

- 9-tägige Traumreise
- All Inclusive
- inkl. „Stars unter Afrikas Sternen“
- opt. Verlängerungspakete buchbar

ab **2.499 €** p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 25.04. – 03.05.2028 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

Buchungscode: **LW26-2**

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen! 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr) reisen@fh-travel.de www.fh-travel.de

Eine schöne Adventszeit



Woher der Adventskranz stammt

Wenn im November die ersten Kränze gebunden werden, beginnt für viele zu Hause die Vorweihnachtszeit. Der Adventskranz wirkt wie ein alter Brauch „von immer schon“ – tatsächlich ist seine Geschichte gut nachvollziehbar.

Seinen Ursprung hat der Adventskranz im 19. Jahrhundert. Ein evangelischer Theologe und Erzieher in Hamburg ließ für Kinder in einem Heim einen großen Kranz mit vielen Kerzen anfertigen. So konnten sie die Tage bis Weihnachten abzählen. Später setzte sich die heute bekannte Form mit vier Kerzen durch – für die vier Adventssonntage.

Dass Tannengrün, Kerzenlicht und Kreisform bis heute so gut zusammenpassen, hat auch mit ihrer Wirkung zu tun: Der Kranz steht ohne Anfang und Ende für Beständigkeit, das Grün erinnert mitten im Winter an Leben, die Kerzen bringen mit jeder Woche mehr Licht in die dunkle Jahreszeit.

Wer einen Adventskranz aufstellt, pflegt also keinen uralten Volksbrauch, sondern eine vergleichsweise junge Tradition mit klarer Idee: das Warten auf Weihnachten sichtbar zu machen.

Mit Unterstützung von KI generiert.



Foto: stock.adobe.com - Maren Winter

Geschenke sind mehr als nur Dinge

Geschenke sind nicht nur eine nette Zugabe zum Fest. Sie zeigen Aufmerksamkeit. Wer etwas verschenkt, sagt damit oft mehr als mit vielen Worten: Ich habe an dich gedacht, ich kenne dich, du bist mir wichtig. Gerade deshalb behalten kleine, gut gewählte Gaben oft mehr Bedeutung als teure.

An Weihnachten kommt noch etwas hinzu. Das Schenken gehört für viele Familien zum festen Ablauf und schafft einen gemeinsamen Moment, auf den alle warten. Kinder erleben Spannung und Freude, Erwachsene oft das gute Gefühl, jemandem eine echte Freude zu machen.

Wichtig ist dabei weniger der materielle Wert als die Geste. Ein Geschenk kann überraschen, trösten, verbinden oder Dank ausdrücken. Es hält Beziehungen lebendig und macht Nähe sichtbar.

Darum sind Geschenke wichtig: nicht wegen ihres Preises, sondern wegen der Botschaft, die in ihnen steckt.

Mit Unterstützung von KI generiert.





- Anzeige -

Weihnachtszeit mit unseren Stars Das große Weihnachtsfest

So., 13.12.2026 | Ilmenau | Festhalle | 16.00 Uhr

VVK: Ticketshop Thüringen sowie an allen bek. VVK-Stellen oder ab 15 Uhr an der Tageskasse.

Ilmenau – Am Sonntag, 13.12.26 laden wir Sie ein, sich mit einem zauberhaften Künstlerprogramm in die stimmungsvollste Zeit des Jahres entführen zu lassen.

Die gebürtige Ilmenauerin **„Katharina Herz“** wird Sie mit ihrem Charme musikalisch durch das Programm führen und großartige Künstler ankündigen.

Gemeinsam mit **Herzbube Wolfgang Schwalm** (von den Wildecker Herzbuben), den legendären Wildecker Herzbuben, erleben Sie Kulthits wie „Hallo Frau Nachbarin“, „Trinke den Wein nicht allein“ u. v. a.. Lassen Sie sich auch überraschen von seinen Darbietungen der bekannten Weihnachtslieder und Welthits als exzellenter Trompeter.

Er ist in Deutschland einer der Schlagerkönige, Publikumsliebling **G.G. Anderson.** Unzählige Hits wie „Am weißen Strand von San Angelo“, „Cheerio“, „Sommernacht in Rom“, u. v. a. unterstreichen sein großes Können. Aber er kann auch leise und nachdenkliche Töne anschlagen.

Und als funkender Höhepunkt wird das **„Kastelruther Männerquartett“** aus Südtirol Sie mit ihrem a Capella Gesang, in ihrem Südtiroler Dialekt in eine andere Welt entführen und die Alltagssorgen vergessen lassen. Eine weitere großartige Einlage ist die musikalische Darbietung von weihnachtlichen Liedern aus der Heimat mit Naturinstrumenten ohne technische Verstärkung.

Freuen Sie sich auf ein einzigartiges vorweihnachtliches Konzert. Die Vorfreude auf Weihnachten ist wahrhaft die schönste Freude.

Sichern Sie sich jetzt ihre Karten und lassen Sie sich entführen in die Magie dieses Adventssonntags.

Änderungen möglich.

Stand: 16.06.2026







Freitag 27. November `26
Beginn: 15.00 Uhr
Einlass: 13.30 Uhr
inkl. Kaffee & Kuchen

Creuzburg
Kulturhaus Klostergarten
HC Hainich Concerts GmbH Konzert- und Tourneeveranstalter
Karten: Klostergarten Creuzburg 036926 90300, Tourist-Information Eisenach Markt 24 • 03691 79230, Reisebüro REISE NACH... Theaterplatz 1 • 03691 88338988, im Ticketshop Thüringen 0361 227 5 227, an allen bekannten VVK-Stellen und bei Eventim.de

KI unterstützt erstellt

Ihr Buch – in besten Händen.

Ob Stadt, Gemeinde, Verein oder Privatperson

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen Publikation – professionell und zuverlässig.

Jetzt informieren →

Walter Bosch
Medienberater · Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

GEIGER-VERLAG



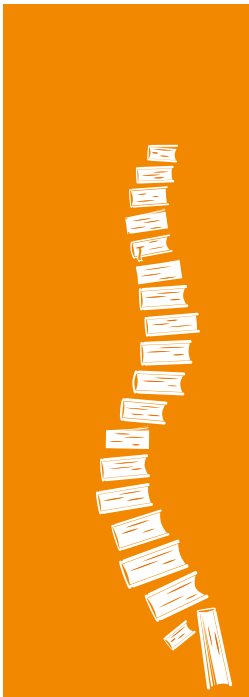
Strafverteidigernotdienst
Daniela Morbach – FA Strafrecht
Jochen Kreissl – FA Strafrecht
0172 6705628
www.kreissl-morbach.de

Arbeit + Recht Daniela Morbach
Fachanwältin Arbeitsrecht, zertifizierte Beraterin für Kündigungsschutz VDA e.V.
03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da ...
Nick Aßmann
Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort
Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0152 22614242
n.assmann@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Würdesäule.
Bildung ermöglicht Menschen, sich selbst zu helfen und aufrechter durchs Leben zu gehen. **brot-fuer-die-welt.de/bildung**
Brot für die Welt
Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

SPIELPLAN
Dezember 2026

ÜBER 7 BRÜCKEN
12. 19.30 UHR

DON QUIXOTE
05., 26. 19.30 UHR

DAS PERFEKTE GEHEIMNIS
03., 20. 19.30 UHR

BUENA VISTA DANCING CLUB
29. 19.30 UHR

PETTERSON UND FINDUS – EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE
Familienvorstellungen
06., 23. 15+17.00 UHR
25. 17.00 UHR
28. 16.00 UHR

FUNNY MONEY!
04. 19.30 UHR

WEIHNACHTSKONZERT
18. 15+19.30 UHR

THE ADDAMS FAMILY
19. 19.30 UHR
31. 15+19.30 UHR

10. SLAMMERKRIEG
27. 19.30 UHR

DER EINGEBILDETE TOTE
13. 15.00 UHR
17. 19.30 UHR

Geschenkgutscheine auch online!
Änderungen vorbehalten!

Theaterkasse: 03691/256-219

LANDES THEATER EISENACH
Theaterplatz 4+7 | 99817 Eisenach
landestheater-eisenach.de

IMPRESSUM:

WITTICH MEDIEN
Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Telefon: 0 36 77 / 20 50-0

Verlagsleiter: Mirko Reise
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Anke Neubert
Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber" verantwortlich.

diakoniewert

BRENNHOLZ AUS DER REGION

Herstellung & Vertrieb von Brennholz

Ein Angebot der Werkstätten für Menschen mit Behinderung in Vacha-Oberzella

Wir beziehen unser Holz aus heimischen Wäldern und bieten Ihnen Brennholz in verschiedenen Ausführungen an:

- Frisches Brennholz
- Getrocknetes Brennholz
- Anmachholz
- Längen: 25 cm und 30 cm



Regional. Sozial. Nachhaltig.

Preise und weitere Informationen erhalten Sie unter:

03695 / 85 342 - 0 oder 0170 / 260 15 88

E-Mail: brennholz@diakoniewert.de

Först-Reisen

04.12.26 NIKOLAUS IM HAINICHWALD
68,- €/Busfahrt, Mittagessen (Zusatzkosten), Unterhaltung, Kaffeegedeck

05.03. – 07.03.27 FRAUENTAG - „SCHLAGER UND GUTE LAUNE“
2 x Übernachtung HP/Stadtführung Stettin/Abend-Veranstaltung mit dem Schlagerduo „Diana & Marco“/3 Tage ab 315,- € p. P. im DZ

13.03.27 SAISONERÖFFNUNGSFAHRT
68,- €/Busfahrt, Mittagessen (Zusatzkosten), Unterhaltung, Kaffeegedeck

20.03.27 BAD MUSKAU
43,- €/Busfahrt, Besuch Polenmarkt

03.04.27 OSTERPFAD
59,- €/Busfahrt, Vogtlandrundf., Mittagessen (Aufpreis), Kaffeegedeck

24.04.27 HOLIDAY ON ICE IN ERFURT
ab 106,- €/Busfahrt und Eintritt in PK2 oder PK3

06.05.27 HIMMELFAHRT INS BLAUE
67,- €/Das Ziel wird nicht verraten

23.05. – 28.05.27 URLAUB ZWISCHEN ALLGÄU & BODENSEE
5 x Übernachtung HP/Rundfahrt Allgäu/Rheinfall Schaffhausen/Insel Mainau/Ravensburg/6 Tage ab 665,- € p. P. im DZ

18.07. – 23.07.27 AN DER NORDSEEKÜSTE
5 x Übernachtung HP/Nordfrieslandrundfahrt/Ausflug Föhr/Ausflug Husum/Ausflug Dänemark/6 Tage ab 699,- € p. P. im DZ

15.08. – 17.08.27 RHEINGAUER WEINWOCHEN
2 x Übernachtung Frühstück/Palmengarten/Weinfest u. Stadtrundfahrt Wiesbaden/Schifffahrt auf dem Rhein/3 Tage ab 319,- € p. P. im DZ

036923/80291 Ziddelrasen 8, 99830 Treffurt
www.foerst-reisen.de
Vorbehaltlich Verfügbarkeit sowie Druckfehler & Änderungen

Testament-
Erbrecht-Beratung
Gabi Viehmann - Fachanwältin
für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

GOLDANKAUF
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
SILBER • GOLDMÜNZEN
BARREN • BESTECK
gegen BARGELD
JUWELIER FEINSCHLIFF
Querstr. 5 · 99817 Eisenach
Telefon 03691 6173975

ROHR- & KANALSERVICE
Reinhold
GmbH
Freie Rohre.
Klare Lösungen.
24 h Service

UNSERE LEISTUNGEN
Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser
JETZT ANRUFEN
0151 74330809

Das Fitnessstudio mit dem Plus

Für alle, die mehr wollen als Laufband und Spiegel-Selfies: die aquaplex Gesundheitswelt ist dein Gym mit dem größten Sport-, Wellness- und Wasserangebot der Region.



Entdecke die Kombi-Tarife mit Schwimmen & Sauna

Sponsor des TKSV Eisenach

aquaplex
managed by GMP
sportbad-eisenach.de

Gemeinde einen dezentralen Kultur- und Gemeinschaftsort. Das Besondere ist auch hier, dass nicht ein einzelnes Gebäude im Mittelpunkt steht. Vielmehr sollen bestehende Begegnungsorte in Unterbreizbach, Sünna, Pferdsdorf, Räsa und weiteren Ortsteilen zu einem gemeinsamen Kulturnetzwerk zusammenwachsen.



Der SV Kali Unterbreizbach e.V. wurde 2025 bei dem Ideenwettbewerb „machen 2025" für sein Engagement und die Idee des KulturZeit-Mobils ausgezeichnet. | Foto: SV Kali Unterbreizbach e.V.

Ein geplantes KulturZeit-Mobil soll Veranstaltungen und kreative Angebote direkt zu den Menschen bringen. Damit können auch kleinere Ortsteile einbezogen und zusätzliche Möglichkeiten für Begegnungen geschaffen werden. Das Programm soll von Theaterprojekten und kreativen Workshops über interkulturelle Begegnungen bis hin zu Kultur- und Naturangeboten reichen. Ziel ist ein lebendiges Kulturnetzwerk, das die Menschen in den einzelnen Orten miteinander verbindet.

Wutha-Farnroda: Museum und Bahnhof für ein neues Kulturnetzwerk

In Wutha-Farnroda verbindet das ausgewählte Konzept zwei besondere Orte: das Hörselbergmuseum in Schönau und das historische Bahnhofsgebäude in Wutha. Beide sollen gemeinsam weiterentwickelt werden und künftig unterschiedliche Aufgaben innerhalb eines Kulturnetzwerks übernehmen. Während das Hörselbergmuseum als Ort für Regionalgeschichte, Kultur und Bildung gestärkt werden soll, ist für den historischen Bahnhof ein lebendiger Treffpunkt geplant. Lesungen, Erzählcafés, Kreativwerkstätten und Konzerte sollen dort künftig Menschen zusammenbringen. Die Beteiligung der Bevölkerung hat bereits begonnen. Unter dem Motto „Dein Bahnhof. Deine Ideen." konnten Bürger Vorschläge zur zukünftigen Nutzung des Gebäudes einbringen. Damit knüpft das Projekt unmittelbar an die Wünsche und Vorstellungen der Menschen vor Ort an.



Der alte Bahnhof in Wutha-Farnroda wird gemeinsam mit dem Hörselbergmuseum in Schönau zu einem Doppel-Kulturort, wo Veranstaltungen und Geschichte aufeinandertreffen. | Foto: Anna Schieck

Für das kommende Jahr ist geplant, den fünften Kultur- und Gemeinschaftsort auszuschreiben und auszuwählen. Bis 2030 sollen alle fünf Standorte entwickelt und langfristig als feste kulturelle Anlaufpunkte im Wartburgkreis etabliert werden.

Zusätzliche Förderung von fünf Kulturideen

Weiterhin hat das Gremium über die Förderung von fünf Kleinprojekten entschieden. Mit dem Kleinprojektefonds des Bundesprogramms Aller.Land unterstützt der Wartburgkreis fünf Vorhaben, die Menschen zusammenbringen und das Leben vor Ort bereichern sollen. Der Kleinprojektefonds richtet sich an Vereine, Initiativen und engagierte Einzelpersonen und soll kleinere, beteiligungsorientierte Kulturvorhaben ermöglichen.

Hintergrund: Bundesprogramm Aller.Land

„Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken." ist ein Programm für Kultur, Beteiligung und Demokratie. Es richtet sich an ländliche, insbesondere strukturschwache ländliche Regionen in ganz Deutschland. Gefördert wird „Aller.Land" durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) sowie durch die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern (BMI). Der Bund stellt für das Programm von 2023 bis 2030 insgesamt 69,4 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) sowie aus Mitteln der bpb zur Verfügung.
www.allerland-programm.de

Kultur schafft Gemeinschaft: Einladung zum Fachtag im Wartburgkreis

Kultur bringt Menschen zusammen, schafft Begegnungen und stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Mit dem bundesweiten Förderprogramm „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken." möchte der Wartburgkreis genau hier ansetzen und lädt zum Fachtag „Kultur.Raum.Gemeinschaft – Zusammen gestalten und vernetzen" ins Kulturlabor nach Bad Salzungen ein. Am Freitag, 20. November 2026, stehen von 16 bis 19 Uhr Begegnung, Austausch und kreative Ideen für eine lebendige Kulturregion im Mittelpunkt.



Der Fachtag findet im Kulturlabor im PAB Bad Salzungen statt. Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Ideen austauschen und Zukunft gestalten

Um 15:30 Uhr ist das Ankommen zum Fachtag geplant, um 16 Uhr ist der offizielle Beginn. Nach der Begrüßung durch Landrat Dr. Michael Brodführer erhalten die Teilnehmer Einblicke in die bisherigen Entwicklungen des Aller.Land-Projekts und lernen die Kultur- und Gemeinschaftsorte im Landkreis kennen. Ein Impulsvortrag zeigt, wie Kunst und Kultur Menschen aktiv einbeziehen und neue Formen des Miteinanders schaffen können. An verschiedenen Themen- und Kreativtischen geht es anschließend ganz praktisch um die Zukunft der Kultur im Wartburgkreis: Was macht lebendige Begegnungsorte aus? Wie lassen sich neue Mitstreiter gewinnen? Welche Ideen gibt es für ein gemeinsames Kulturfestival? Und welche Fördermöglichkeiten

unterstützen die Umsetzung eigener Projekte? Ab 19 Uhr klingt der Fachtag bei einem offenen, kreativen Abend mit DJ-Workshop, Kinoprogramm und mit der Gelegenheit zum weiteren Austausch aus.
Eingeladen sind alle, die Kultur im Wartburgkreis gestalten, unterstützen oder künftig mit eigenen Ideen bereichern möchten. Um Anmeldung wird unter folgendem QR-Code oder Link gebeten: www.wartburgkreis.de/anmeldung-fachtag

Seelische Gesundheit geht uns alle an: Aktionswoche im Wartburgkreis setzte Zeichen für Offenheit und Zusammenhalt

Psychische Erkrankungen können jeden Menschen treffen. Umso wichtiger ist es, offen darüber zu sprechen, Vorurteile abzubauen und Betroffenen Wege zu Unterstützung und Hilfe aufzuzeigen. Genau hier setzte die Woche der Seelischen Gesundheit an, die vom 2. bis 10. Oktober 2026 im Wartburgkreis stattfand. Unter dem Motto „Miteinander statt nebeneinander: Jede Psyche zählt!" bot die Veranstaltungswoche zahlreiche Möglichkeiten, sich zu informieren, Erfahrungen auszutauschen und Berührungsängste abzubauen. Das große Interesse zeigte, wie wichtig das Thema für die Menschen in der Region ist. Alle geplanten Vorträge und Veranstaltungen waren durchweg gut besucht. Im Mittelpunkt standen neben der Aufklärung über psychische Erkrankungen vor allem das gegenseitige Verständnis, die Früherkennung und die Botschaft, dass niemand mit seinen Problemen allein bleiben muss.

Olympiasieger Michael Rösch sprach offen über Depressionen
Einen eindrucksvollen Auftakt erlebten rund 150 Besucher am 2. Oktober im Foyer der Wartburg-Sparkasse in Eisenach. Der ehemalige Biathlet und Olympiasieger Michael Rösch berichtete von seinen persönlichen Erfahrungen mit Depressionen.



Biathlon-Olympiasieger Michael Rösch berichtete im Gespräch mit Moderatorin Carolin Illert davon, wie er seine eigene Depression erlebte und empfahl, in jedem Fall Hilfe zu suchen. | Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Rösch gewährte bewegende Einblicke in seine Lebensgeschichte. Er sprach detailliert über den Leistungsdruck im Spitzensport, persönliche Krisen und die Herausforderungen seiner Erkrankung. Dabei machte er deutlich, wie wichtig es ist, Warnsignale ernst zu nehmen und professionelle Hilfe anzunehmen. In der anschließenden Podiumsdiskussion wurden seine Erfahrungen aus verschiedenen Perspektiven aus Medizin, Politik, Verwaltung und von Betroffenen beleuchtet. Musikalische Beiträge der Musikschule „Johann Sebastian Bach" Wartburgkreis rundeten den Abend ab.

Breites Programm stieß auf großes Interesse
Vom 5. bis 9. Oktober konnten sich Interessierte an verschiedenen Orten im Wartburgkreis kostenfrei über psychische Gesundheit informieren. Das Programm reichte von Themen wie Psychosen, Ängsten, Stress und emotionaler Abhängigkeit über Demenzerkrankungen bis hin zu Mobbing, sozialen Medien und psychischen Belastungen bei Kindern und Jugendlichen. Auch Selbstverletzung, Suizidalität und die Situation von Kindern aus suchtbelasteten Familien wurden thematisiert. Praktische Angebote zu Achtsamkeit und Entspannung zeigten Möglichkeiten auf, das eigene seelische Wohlbefinden zu stärken.
Besonders gefragt war der Vortrag „Selbstakzeptanz als Fundament seelischer Gesundheit" am 7. Oktober in der Tagesklinik des St. Georg Klinikums Eisenach. Mit 58 Teilnehmern war er die bestbesuchte Einzelveranstaltung nach dem Auftakt. Die Organisatoren ziehen insgesamt eine sehr positive Bilanz.



Dr. med. Alexander Strickler, Chefarzt der Klinik für Neurologie, klinische Neurophysiologie und Neurorehabilitation am St. Georg Klinikum Eisenach, sprach zum Thema „Die Seele altert - wertvolle Impulse rund um das erfahrene Gehirn". | Foto: Landratsamt Wartburgkreis

Unterstützung auch über die Aktionswoche hinaus
Die Veranstaltungswoche verdeutlichte, wie wichtig Aufklärung, persönliche Begegnungen und ein verständnisvoller Umgang mit psychischen Erkrankungen sind. Wer offen über seelische Belastungen spricht, kann Hemmschwellen abbauen und frühzeitig Unterstützung finden. Das Organisationsteam aus dem Gesundheitsamt bedankt sich herzlich bei allen Referenten, Kooperationspartnern und Unterstützern sowie den zahlreichen Besuchern für ihr Interesse, die offenen Gespräche und wertvollen Anregungen. Für weitere Hilfe bieten die Broschüren „Selbsthilfegruppen des Wartburgkreises" und „Psychiatrie- und Suchthilfe-Wegweiser der Wartburgregion" einen Überblick über regionale Hilfsangebote. Diese sind im Landratsamt Wartburgkreis sowie digital unter www.wartburgkreis.de erhältlich.

Um die Angebote zukünftig noch besser an die Wünsche und Bedürfnisse der Zielgruppe anpassen zu können, wird bis Freitag, 20. November 2026, um die Teilnahme an einer kurzen anonymen Online-Umfrage gebeten: www.wartburgkreis.de/umfrage-wdsg

Hintergrund: Woche der Seelischen Gesundheit
Die bundesweite Woche der Seelischen Gesundheit wird vom Aktionsbündnis Seelische Gesundheit rund um den Welttag der seelischen Gesundheit am 10. Oktober organisiert. Seit 2009 machen Veranstaltungen deutschlandweit auf psychische Erkrankungen und Unterstützungsmöglichkeiten aufmerksam. Im Wartburgkreis findet die Aktionswoche seit 2020 statt. Das Gesundheitsamt organisiert sie gemeinsam mit regionalen Partnern, um die seelische Gesundheit stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und niedrigschwellige Informations- und Begegnungsangebote zu schaffen.

Selbsthilfegruppe „Ankerplatz Eisenach" sucht neue Mitglieder

Gegenseitiges Verständnis, ein offenes Ohr und das Gefühl, mit den eigenen Herausforderungen nicht allein zu sein, können im Alltag eine wertvolle Unterstützung bieten. Genau hier setzt die Selbsthilfegruppe „Ankerplatz Eisenach" an. Die Selbsthilfekontaktstelle des Wartburgkreises stellt die Gruppe vor und lädt weitere Interessierte ein, Teil der Gemeinschaft zu werden. Die im Jahr 2025 gegründete Selbsthilfegruppe richtet sich an junge Erwachsene zwischen 20 und 45 Jahren, die von ADHS, Autismus, posttraumatischen Belastungsstörungen (PTBS) oder Depressionen betroffen sind. Bei den Treffen in Eisenach steht der persönliche Austausch im Mittelpunkt. In einem geschützten Rahmen können die Teilnehmer ihre Erfahrungen teilen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam Wege finden, mit den Herausforderungen des Alltags besser umzugehen. Dabei geht es vor allem darum, Verständnis füreinander zu entwickeln und sich gegenseitig Halt zu geben.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Interessierte können sich an die Selbsthilfekontaktstelle des Wartburgkreises wenden, die den Kontakt zur Gruppe vermittelt und über die Treffen informiert. Ansprechpartnerin ist Maike Schmidt vom Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen. Sie ist telefonisch unter 03695 617419 oder per E-Mail an maike.schmidt@wartburgkreis.de erreichbar.

Unterstützung für pflegende Angehörige: Selbsthilfegruppe „Weiße Trauer Eisenach"

Wer einen Menschen mit einer neurologischen Erkrankung pflegt, übernimmt eine verantwortungsvolle Aufgabe, die oft mit großen emotionalen Herausforderungen verbunden ist. Dabei bleiben die eigenen Gefühle und Bedürfnisse im Pflegealltag häufig auf der Strecke. Die neue Selbsthilfegruppe „Weiße Trauer Eisenach" bietet pflegenden Angehörigen einen geschützten Raum, um sich auszutauschen, gegenseitig Halt zu geben und Verständnis füreinander zu finden. Die im Jahr 2026 gegründete Gruppe richtet sich an Angehörige, die Menschen mit neurologischen Erkrankungen betreuen und pflegen. Im Mittelpunkt der Treffen stehen der persönliche Austausch und die Möglichkeit, auch über Gefühle, Sorgen und Belastungen zu sprechen, für die im Alltag oft wenig Platz bleibt. Die Gespräche mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen können entlasten, neue Perspektiven eröffnen und das Gefühl vermitteln, mit den eigenen Herausforderungen nicht allein zu sein.

Die nächsten Treffen finden am Donnerstag, 12. November, und Donnerstag, 10. Dezember 2026, jeweils von 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr, in den Räumen der Ökumenischen Hospizgruppe, Goethestraße 25a in Eisenach, statt. Ansprechpartnerinnen der Gruppe sind Claudia Kallensee und Jana Steiner. Interessierte und pflegende Angehörige sind herzlich willkommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen steht die Selbsthilfekontaktstelle des Wartburgkreises zur Verfügung. Ansprechpartnerin ist Maike Schmidt vom Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen. Sie ist telefonisch unter 03695 617419 oder per E-Mail an maike.schmidt@wartburgkreis.de erreichbar.

Thüringer Archivpreis für Verein „Ortschronik Schweina"

Große Anerkennung gab es Ende Oktober für das ehrenamtliche Engagement in Schweina. Der Verein Ortschronik Schweina ist mit dem Thüringer Archivpreis 2026 ausgezeichnet worden. Die Ehrung würdigt die langjährige Arbeit des Vereins zur Erforschung, Bewahrung und Vermittlung der Orts- und Regionalgeschichte.



Große Freude über den Archivpreis 2026: Jörg Klinge, Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Steffen Teichert, Staatssekretär für Bildung und Kultur, Rudi Hölzer, Edith Raddatz, Vorsitzende des Vereins Ortschronik Schweina, Andreas Raddatz, Archivleiterin Ute Simon, Bürgermeister Thomas Kaminski, Landrätin Peggy Greiser und Antje Schloms vom Vorstand des Landesverbandes Thüringen im Verband deutscher Archivarinnen und Archivare (von links). Rudi Hölzer und Andreas Raddatz gehören ebenfalls dem Schweinaer Verein an. | Foto: Annett Recknagel

Der Verein unter Vorsitz von Edith Raddatz ging Anfang der 1990er-Jahre aus einer Arbeitsgruppe des örtlichen Heimatvereins hervor. Seither sammeln und dokumentieren die Mitglieder historische Unterlagen und machen die Geschichte Schweinas für die Öffentlichkeit zugänglich. Das Vereinsarchiv im Bürgerhaus umfasst auf 86 Quadratmetern rund 241 Regalmeter mit Akten, Karten, Fotografien, Zeitungen und Büchern. Zu den bisherigen Leistungen zählen 25 Ausstellungen, zahlreiche Veröffentlichungen sowie Angebote für junge Menschen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Industrie- und Ortsgeschichte Schweinas. So hat der Verein unter anderem eine Häuserkartei mit Informationen zur Geschichte von mehr als 30 Gebäuden angelegt. Auch die Erforschung der örtlichen Kirchengeschichte und die Dokumentation des Schweinaer Fackelbrandes, der zum immateriellen Kulturerbe Thüringens zählt, gehören zu den Projekten.

Der Thüringer Archivpreis wird seit 2011 von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen gemeinsam mit dem Thüringer Landesverband im Verband deutscher Archivarinnen und Archivare vergeben. In diesem Jahr ging die mit insgesamt 5.000 Euro dotierte Auszeichnung zu gleichen Teilen an den Verein Ortschronik Schweina und das Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden. Die feierliche Preisverleihung fand im historischen Rathaussaal in Schmalkalden statt.

Landkreisfest 2027 in Thal: Gemeinsam ein buntes Fest gestalten!

Am Samstag, 19. Juni 2027, wird Thal zum Treffpunkt für die gesamte Wartburgregion! Beim Landkreisfest erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm mit regionalen Angeboten, Musik, Unterhaltung und zahlreichen Mitmachaktionen für die ganze Familie. Damit das Fest so vielfältig wird wie unsere Region selbst, sind Vereine, Unternehmen, Organisationen, Kunst- und Kulturschaffende sowie engagierte Initiativen herzlich eingeladen, sich aktiv einzubringen und das Landkreisfest mitzugestalten.



Das Landkreisfest 2026 fand in Wünschensuhl statt und begeisterte junge und ältere Besucher gleichermaßen. | Foto: Christian Heilwagen

Gesucht werden unter anderem:
- Vereine und Initiativen, die ihre Arbeit vorstellen möchten
- Regionale Händler, Handwerker und Gewerbetreibende
- Musik-, Tanz- und Kulturbeiträge für das Bühnenprogramm
- Kreative Mitmachaktionen und Angebote

Das Landkreisfest bietet eine wunderbare Gelegenheit, die eigene Arbeit einem breiten Publikum zu präsentieren, neue Kontakte zu knüpfen und zu zeigen, wie viel Engagement, Kreativität und Gemeinschaftssinn in unserer Wartburgregion stecken.

Seien Sie dabei und machen Sie das Landkreisfest 2027 in Thal zu einem besonderen Erlebnis! Interessierte können sich bis 28. Februar 2027 beim Landratsamt Wartburgkreis melden. Ansprechpartnerin ist Sabine Neubert, Telefon 03695 / 615102, E-Mail: veranstaltungen@wartburgkreis.de.

Amt für Staatliche Sozialleistungen am 18. November 2026 eingeschränkt erreichbar

Das Landratsamt Wartburgkreis informiert darüber, dass das Amt für Staatliche Sozialleistungen am Mittwoch, 18. November 2026, bis voraussichtlich 12 Uhr aufgrund einer internen Beratung nicht erreichbar ist. Betroffen sind die Aufgabenbereiche BAföG, Bildung und Teilhabe, Elterngeld, Wohngeld sowie Kita-Gebühren an den Standorten Bad Salzungen und Eisenach. Persönliche Vorsprachen und telefonische Anfragen sind in diesem Zeitraum nicht möglich. Bürgerinnen und Bürger können ihre Anliegen weiterhin per E-Mail an staatliche-leistungen@wartburgkreis.de übermitteln. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten diese anschließend schnellstmöglich.

Musikschule „Johann Sebastian Bach" Wartburgkreis lädt zu stimmungsvollen Veranstaltungen im Advent ein

Der Advent ist für die Musikschule Wartburgkreis die ereignisreichste Zeit des Jahres. In den kommenden Wochen stehen Konzerte, Tanz und Theater auf dem Programm. Die Veranstaltungen fordern Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie das Leitungsteam gleichermaßen – und schenken allen Beteiligten zugleich besonders schöne, lebendige und stimmungsvolle Momente.
„Wir freuen uns darauf, mit unserem Publikum die Vielfalt der Musikschule zu teilen und die Adventszeit gemeinsam mit Musik, Bewegung und Theater zu feiern", sagt Stefanie Ihling, Leiterin der Musikschule.



Das Blockflöten- und Querflöten-Ensemle der Musikschule im vergangenen Jahr bei einem Weihnachtsauftritt in Eisenach. Foto: Kreismusikschule

Die Veranstaltungen im Überblick
- Samstag, 21. November, 19 Uhr – „Vibe of Voices", Gesangskonzert unter der Leitung von Andrea Hoffmann; Ort: Aula des Gymnasiums in Vacha
- Samstag, 28. November, 15 Uhr – Adventskonzert der Hauptstelle Bad Salzungen; Ort: Stadtkirche Bad Salzungen
- Sonntag, 29. November, 16 Uhr – Tanznachmittag im Advent mit den Tanzklassen der Musikschule; Ort: Aula des Gymnasiums in Bad Salzungen
- Samstag, 5. Dezember, 15 Uhr – Weihnachtskonzert der Hauptstelle Eisenach; Ort: Georgenkirche Eisenach
- Samstag, 5. Dezember, 19 Uhr – 32. Rhöner Weihnacht; Ort: Kulturhaus Geisa
- Donnerstag, 10. Dezember, 18 Uhr – „Aschenputtel", Premiere der Theater-AG des Dr.-Sulzberger-Gymnasiums Bad Salzungen und der Tanzklassen der Musikschule; Ort: Aula des Gymnasiums in Bad Salzungen

Darüber hinaus sind die Schülerinnen und Schüler der Musikschule sowohl solistisch als auch in zahlreichen Ensembles bei vielen Veranstaltungen, Weihnachtsfeiern und Weihnachtsmärkten zu erleben.

WINklusion: Gemeinsam Inklusion im Wartburgkreis gestalten

Unter dem Motto „WINklusion – Inklusion gemeinsam gestalten" lädt das Netzwerk Inklusion im Wartburgkreis am Donnerstag, 3. Dezember 2026, von 10 bis 14 Uhr zu seiner Jahresabschlussveranstaltung in den Kreistagssaal des Landratsamtes Wartburgkreis, Erzberger Allee 14 in Bad Salzungen, ein.

Im Mittelpunkt stehen ein Rückblick auf die bisherige Netzwerkarbeit sowie neue Ideen für mehr Teilhabe und Bar-

rierefreiheit im Wartburgkreis. Neben der Vorstellung bisheriger Ergebnisse geben die „Barriere-Fahnder" aus dem Unstrut-Hainich-Kreis Einblicke in ihre praktischen Erfahrungen. Anschließend sind die Teilnehmenden eingeladen, sich aktiv einzubringen, Ideen auszutauschen und Perspektiven für die weitere Zusammenarbeit zu entwickeln.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Für Menschen mit Hörbehinderungen stehen zwei Gebärdensprachdolmetscher, eine Schriftdolmetscherin sowie eine induktive Höranlage zur Verfügung. Eingeladen sind alle Interessierten, die sich für ein inklusives Miteinander einsetzen oder die Arbeit des Netzwerks kennenlernen möchten.

Anmeldungen sind bis zum 27. November 2026 unter inklusion.teilhabe@wartburgkreis.de möglich. Benötigte Unterstützung, etwa durch eine Assistenzperson, kann bei der Anmeldung angegeben werden. Für Rückfragen steht die Inklusionskoordinatorin und Verfahrenslotsin des Wartburgkreises, Nancy Konietzko, unter Telefon 03695 61 7105 zur Verfügung.



Veranstaltungen des Wartburgkreises

Berufswerbetag des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) – Es stellen sich die Verkehrsunternehmen des Wartburgkreises vor. | Ort: Flugplatz Kindel, Am Flugplatz 1, 99820 Hörselberg-Hainich	20.11.2026, 13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Nein zu Gewalt an Frauen! Kinofilm: „Lügen über meine Mutter", danach Gesprächsrunde zum Thema Gewalt und Prävention mit Vertretern der Polizei und der Gleichstellungsbeauftragten | Ort: Pab Kinocenter Bad Salzungen. Eintritt frei. Spenden für das Frauenhaus Eisenach (Betreff: Notfallfonds) willkommen.	23.11.2026 19:00 Uhr
Thüringer Reparaturtage: offene Reparaturangebote und Mitmachaktionen Orte: 23.11. Reparatur-Café im Mehrgenerationenhaus Bad Salzungen, 24.11. Stadtbibliothek Eisenach, 28.11. WAK-Lab Repair-Café in der Georgenstraße 19A in Eisenach. Infos: https://www.vzth.de/reparaturtage	23.11. bis 28.11.2026
Pendler- und Rückkehrertag | Ort: Viba Nougat-Welt, Nougat-Allee 1, 98574 Schmalkalden sowie vhs Hildburghausen, Obere Marktstraße 44, 98646 Hildburghausen	29.12.2026, 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Volkshochschule Wartburgkreis
Anmeldung / Infos unter
www.vhs-wartburgkreis.de

Kriege und ihre Folgen im Eisenacher Umland: Vom Bauernkrieg bis ins 19. Jahrhundert | Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 07, Kursgebühr: acht Euro	12.11.2026, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung | Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 02, Kursgebühr: zwölf Euro	12.11.2026, 18:00 Uhr - 20:15 Uhr
Perspektive und Konstruktives Zeichnen | Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 14 (Kunst), Kursgebühr: 36 Euro	14.11.2026, 10:00 Uhr - 16:00 Uhr
Maschenzauber! Entdecken Sie die Liebe zur Handarbeit | Ort: Gymnasium Ruhla, Kursgebühr: zwölf Euro	18.11.2026, 18:00 Uhr - 20:15 Uhr
Schnupperkurs Qi Gong | Ort: Grundschule „Ludwig Bechstein" Bad Liebenstein, Kursgebühr: 32 Euro, sechs Kurstage	19.11.2026 – 07.01.2027, je 19:00 Uhr – 20:00 Uhr
Vortrag und Lesung: Die Aufsteiger mit Christina Strunck | Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 07, gebührenfrei	26.11.2026, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr
Himmlisch, knusprig, edel und gesund... | Ort: Bad Liebenstein, Lehrküche Regelschule „Altensteiner Oberland" Kursgebühr: 20 Euro	26.11.2026, 17:00 Uhr - 20:45 Uhr
Tanzkurs am Freitag: Standardtänze Ort: Turnhalle Erste Stadtschule Bad Salzungen, Kursgebühr: 40 Euro, fünf Kurstage	04.12.2026 – 15.01.2027, je 16:45 Uhr – 18:15 Uhr
Glutenfrei zu Weihnachten: Plätzchen backen und Lebkuchenhäuser verzieren | Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 03 (Küche), Kursgebühr: 18 Euro	05.12.2026, 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

WARTBURGKREIS

WARTBURGREGION
KULTUR & GEMEINSCHAFT



Freitag, 20. November 2026 | 16 Uhr

Fachtag Aller.Land im Wartburgkreis: Kultur.Raum.Gemeinschaft – Zusammen gestalten und vernetzen

Ort: Kulturlabor / Kino im PAB Bad Salzungen

16:00 Uhr | Auftakt
16:10 Uhr | Aktueller Status quo von Aller.Land im Wartburgkreis
16:50 Uhr | Impuls: Kunst und Kultur neu gedacht
17:40 Uhr | Themen- und Kreativtische
19:00 Uhr | Offenes Ende mit DJ-Workshop und Kulturkinofilm: „Mit Liebe umgarnt"

Eintritt frei. Alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, Kulturakteure und Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen! Jetzt anmelden: per QR-Code oder unter www.wartburgkreis.de/anmeldung-fachtag

Förderer:

ALLER.LAND zusammen gestalten. Strukturen stärken.
BULE plus Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung
Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
bpb: Bundeszentrale für politische Bildung
Freistaat Thüringen
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Programmpartner:

Bundesministerium des Innern
WARTBURGKREIS
JUGEND KUNST SCHULE